OLDENBURG KNIGHTS FOOTBALL

HOMEFIELD

AUSGABE 4/2014

10000 Exemplare - Kostenlose Sportzeitung www.oldenburgknights.de

DAS GAB´S NOCH NIE

HOMEFIELD VERSCHENKT 10.000 GAMEDAY TICKETS !

Oldenburg - Am Sonntag den 21. September erwarten die Ritter von der Hunte ihren Lieblingsgegener. Es geht wieder einmal darum, ob die Knights die Ritterhude Badgers schlagen können und noch mehr darum, welchen Platz der Aufsteiger in seiner ersten Saison belegen wird. Das hier der 12. Mann eine tragende Rolle spielt ist auch den Oldenburger Footballern klar. Aus diesem Anlass verschenkt Homefield in dieser Ausgabe jeweils 1 Ticketcoupon für 2 Personen an seine Leser und hofft damit auf ein volles Haus. Immerhin ist der Sonntag der letzte Spieltag der Herrensaison in der Regionalliga. Die Heimspielstätte in Bad Zwischenahn soll daher zur Pilgerstätte für alle Freunde des US-Sports werden. Das dies einer der spannendsten Spieltage des Jahres wird zeigt allein schon die aktuelle Tabelle. Es geht um ALLES oder NICHTS. Von Platz 3 bis zum letzten Tabellenplatz (Platz 6) ist für die Oldenburger Ritter alles drin. Der Ausgang des Heimspiels entscheidet. Wird Oldenburg nochmal mit einem triumphalen Sieg über die Ritterhuder „Dachse“ seinen Platz als Aufsteiger festigen? Der Willen ist vorhanden und auch die Kraft. Die Knights Football Family lädt also ein zu einem furiosen Gameday, der zum Fest für die ganze Familie werden soll. Ab 12:00 Uhr geht´s los im Stadion in Bad Zwischenahn mit dem A-Jugend Hochkräter Youngsters gegen Osnabrück Tigers. Danach folgt der Showdown: Oldenburg Knights vs. Ritterhude Badgers. Coupons für Tickets im Innenteil OKN

DER INHALT

A-Jugend will es wissen
Noch 2 Spieltage und Coach Holger Völling ist zuversichtlich. Seine Youngsters werden mit großer Verstärkung in die Partien gegen Osnabrück und Hildesheim starten. Nicht zulletzt die US-Zugänge aus den College Ligen unterstreichen dies.
Seite 6

Allererste Wahl aus der Kaderschmiede
Oldenburg stellt mit 8 Spielern eine der stärksten Auswahlen für das Trainingscamp der Niedersachsen Mustangs. Das Oldenburger schließlich auch im Jugendländerturnier stehen werden ist so gut wie sicher.
Seite 6

EGAL WIE ES AUSGEHT - WIR REGELN DAS.

DIREKTIONSGESCHÄFTSSTELLE
Osterstraße 15
26122 Oldenburg
Tel: 0 44 1 – 92 36 123
www.g-v-o.de

GVO
VERSICHERUNG

Verlag für regionales Marketing
„MEINE REGION“
Ihr regionaler Partner für Werbung, Marketing und Kommunikation

Chroniken, Vereinszeitschriften, Jubiläumsschriften, Magazine. Wir betreuen Ihre Publikation rundum vom Text, Foto, Layout über den Druck bis hin zur Auslieferung. Auch können wir Ihre Publikationen durch gezielte Anzeigenaquise unterstützen.

Sie finden unsere Ausgabe auch als PDF online unter
www.meineregion-verlag.de

Sprechen Sie uns einfach an:
Mobil: (0176) 23 45 94 33 oder
info@meineregion-verlag.de

Meine Region Verlag | Wildbahn 3 | 26160 Bad Zwischenahn

Die Knights starten ihr viertes Team

Du bist zwischen 12 - 15 Jahre alt und suchst den ultimativen Teamsport für dich?

Dann bist du hier und jetzt genau richtig!
Die Oldenburg Knights starten in die Saison 2015 mit einem dritten Jugend-Team.

Einfach mit deiner eMail-Adresse auf www.oldenburgknights.de anmelden und wir informieren dich zu allen Themen über Football, Youngsters, Yeomen und deinem neuen Team.

Werde ein Knight!

AMERICAN FOOTBALL
OLDENBURG KNIGHTS
MY TEAM | MY SPORT | MY FAMILY

IMPRESSUM

Herausgeber: Oldenburg Knights Supporter e.V., Rainer Borkmann, Alter Sportplatz 17, Wüsting.
Herstellung: „Meine Region“ e.K. Verlag für regionales Marketing,Inhaber
Gerd Behrens, Wildbahn 3
26160 Bad Zwischenahn
Mobil (0176) 234 594 33
Fax (0441) 361 44 228
E-Mail info@meineregion-verlag.de
www.meineregion-verlag.de
ViSdP: Ralf Dorendorf
Auflage: 10.000 Erscheinungsweise: 4x jährlich Eigenvertrieb: Direktverteilung und Auslagestellen.
Bildnachweis: Bilder soweit nicht anders angegeben Oldenburg Knights und mit freundlicher Genehmigung der Knights Supporter.

Anzeigendisposition:
„Meine Region“ - Verlag für regionales Marketing
Klaus Reckow, Telefon (04956) 92 66 28,
Fax (04956) 92 63 07, Mobil (0151) 22 93 23 46,
E-Mail klaus-reckow@t-online.de

HUDDLE UP!

Waterloo – Oder wie man die Klasse erhält

Da wähnte man sich auf einem sicheren Platz in der Regionalliga und dann das. Der Tabellenführer Osnabrück Tigers verzichtet auf das Spiel gegen die Hamburg Pioneers, gegen die man sich jüngst auswärts geschlagen geben musste. Müßig jetzt noch einmal die Kommentare von diesem Spieltag zu zitieren. Fakt ist, dass die vormals um den Abstieg kämpfenden Hamburger sich nun über einen sicheren verbleib in der Liga freuen dürfen. So etwas nennt man wohl unerwartete Schützenhilfe. Gleichwohl muss man erwähnen, dass sich die Pioneers gegen die verletzungsgeschwächten Badgers aus Ritterhude glücklich Zuhause auf dem vielzitierten Acker des Grauens durchsetzen konnten. Auch, dass der Verband den Termin für das Playoff am vergangenen Sonntag zeitgleich mit dem Ligaspiel der Tigers gelegt hatte war wohl eher ein Zufall. Nun ja, Zufall hin und Schützenhilfe her, die Knights müssen am 21.September das Spiel gegen Ihren Lieblingsrivalen gewinnen, um nicht mit einem Schlag in den Tabellenkeller zu rutschen. Diese Möglichkeit besteht, denn die Seals aus Lübeck, die noch die rote Laterne halten, hatten überraschend gegen die Hannover Spartans gewonnen. Was für eine alternativlose Ausgangslage für die Knights am Wochenende. Die Ritter haben natürlich eine ordentliche Portion Wut im Bauch. Diese Situation wäre nicht entstanden, wenn der Tabellenführer Tigers ehrenhaft den chancenlosen Pioneers ihr Spiel angeboten hätte. 20 Zähler und 2 Punkte für den besseren Platz geschenkt und der Aufsteiger schaut in die Röhre. Oder doch nicht? Schaffen die Ritter von der Hunte das scheinbar Unmögliche auf dem eigenen Platz? Die Spieler sind jedenfalls motiviert bis in die Haarspitzen. Bad Zwischenahn soll das Waterloo der Badgers werden, so spricht man. Dafür soll auch die große Fangemeinde sorgen, die den Dachsen das fürchten lehren soll. Wird es ein Sieg, dann wird es wohl einer der größten Triumphe in der Geschichte der Knights.

Meint Ihr
Ralf Dorendorf

ES IST SEIN LETZTES SPIEL FÜR DIE KNIGHTS - CLEMENS JESSE VERLÄSST DIE RITTER

CLEMENS JESSE – SPIELER UND COACH DER YOUNGSTERS SOWIE DER LADIES – VERLÄSST NACH 3 JAHREN DIE OLDENBURG KNIGHTS. LETZTE CHANCE SICH UNSEREN ALLROUNDER MAL GENAUER ANZUSEHEN

Homefield: Clemens, du spielst seit 6 Jahren American Football. Was bzw. wer hat dich dazu inspiriert?
C. Jesse: Als mein jüngerer Bruder footballinfiziert aus den Staaten zurückkam, konnte er seine Begeisterung nicht nur für sich behalten und steckte meinen älteren Bruder gleich mit an. Beide suchten sich in ihren Wohnorten
– Regensburg und Köln Vereine, bei denen sie mittrainieren konnten. Damit auch ich dem Fieber verfalle, suchten meine Geschwister im Jahr 2008 nach einem geeigneten Verein für mich. Das machen sie auch heute noch nach jedem Umzug liebend gern.
Homefield: Welcher Verein war denn letztendlich der 'Auserwählte'?
C. Jesse: Da die Saison der Paderborn Dolphins in dem Jahr bereits gelaufen war, entschied ich mich erst einmal bei den Paderborn Unicorn (Unimannschaft) mitzuspielen. Im Folgejahr bin ich dann aber direkt in der Preseason bei den Dolphins eingestiegen.
Homefield: Im Moment spielst du bei den Knights in diversen Positionen. Welche ritterlichen Eigenschaften haben für dich eine besondere Bedeutung?
C. Jesse: Verlässlichkeit und Zusammenhalt
Mein Motto: Man lernt nie aus! Aus jeder Situation und von jeder Person können wir etwas lernen. Das hilft mir, mich zu verbessern. Ein Geben und Nehmen!

Football ist für mich ein fulltime Sport bzw. Hobby: Krafttraining, Sprinttraining, Sprungtraining, Training im Team, Videos analysieren und auch Erholung. Verletzungen werfen einen zwischendurch immer wieder zurück. Man muss dann einschätzen können, wann man wieder fit ist, damit man 100% geben kann. Dafür sollte man aber alles tun - optimale Regeneration, Stabilisationstraining oder Sonstiges.
Und in dieser Regenerationszeit lernt man am meisten durch das Zuschauen beim Training oder an den Spieltagen.
In meiner Paderborner Zeit habe ich als Rookie alle Trainingseinheiten mit gemacht und dadurch dem Team gezeigt, dass sie sich 100prozentig auf mich verlassen können bzw. helfe wo ich nur kann.
Diese Haltung sollte nicht nur zu Beginn der eigenen Footballkarriere verinnerlicht werden. Sie sollte immer Bestand haben!
Ein Footballteam ist eine große Familie - Zusammen kann man alles schaffen und nur zusammen.
Homefield: Was macht für dich einen guten Footballspieler aus?
C. Jesse: HERZ!!! Ein guter Footballspieler liebt seinen Sport und hat den Willen sich stetig verbessern zu wollen.
Homefield: Viele Spieler haben vor Spielbeginn besondere Rituale. Welche hast du?
C. Jesse: Vor jedem Spiel gehe ich noch einmal in mich und denke an meine ganze Familie und an all die, die mir besonders wichtig sind. Dazu kommt, dass ich meinen Mitspielern, Gegnern und natürlich auch mir keine Verletzungen wünsche. Dann geht's auch schon los.
Homefield: Könntest du dir vorstellen Football gegen eine andere Sportart zu tauschen?
C. Jesse: Definitiv nicht! Ist man erst einmal infiziert worden, kommt man nicht mehr davon weg!
Homefield: Du schreibst gerade an deiner Masterarbeit und arbeitest nebenbei auch noch im Fitnessstudio und an der Uni. Kannst du dich den-noch voll auf Football konzentrieren?
C. Jesse: Ich versuche alles ordentlich zu organisieren. So schaffe ich es Arbeit, Studium und Sport unter einen Hut zu bekommen. Für mich ist Football sehr wichtig. Da muss es schon einen triftigen Grund geben, damit ich an Veranstaltungen, die mit

Football zu tun haben, nicht teilnehme.

Homefield: Nach dieser Saison wirst du die Oldenburg Knights verlassen. Welche Pläne hast du für die Zukunft?

C. Jesse: Ich suche nach einem guten Job in einer Großstadt oder gehe vielleicht ins Ausland.

Homefield: Footballtechnisch musst du dir da ja auch keine Sorgen machen. Das managen deine Brüder ja für dich.

C. Jesse: „Schmunzelt amüsiert“

Homefield: Bei drei footballbegeisterten Jungen haben deine Eltern doch sicher auch eine Vorliebe für den Sport.

C. Jesse: Meine Mum und mein Dad nennen Football und alles was damit zu tun hat ganz liebevoll „Teufelszeug „ - aufgrund der vielen Verletzungen von uns drei Söhnen-

Wir dürfen in ihrer Anwesenheit nicht einmal über Football sprechen – da kommen sie aber natürlich nicht drum rum. „lacht“

Homefield: Und zum Schluss wollen wir noch die Lieblingsanekdote aus dei-ner Footballlaufbahn hören.

C. Jesse: Bei meinem ersten Touchdown war ich so aufgeregt, dass ich vor Freude zu jedem Spieler auf dem Feld gelaufen bin, um meinen Helm gegen seinen zu schlagen. Leider war unser damaliger Fullback von besonderer Stärke und hat mich mit seinem Schlag direkt nach hinten katapultiert.

C. Jesse: Darf ich noch was sagen?

Homefield: Aber sicher!

C. Jesse: An dieser Stelle möchte ich mich bei allen bedanken, die mich in meiner Zeit als Knight begleitet haben!

Homefield: Dann danken wir Dir für dieses wirklich tolle Interview und wünschen Dir natürlich auch alles Gute auf deinem weiteren Weg.

Das Interview mit Clemens Jesse führte Karo Neubert

TABELLE AMERICAN FOOTBALL
REGIONALLIGA NORD

PLATZ	TEAM	SPIELE	PUNKTE	SCORES	DIFF
1	OSNABRÜCK TIGERS	9	18:00	430: 75	355
2	RITTERHUDE BADGERS	9	12:06	265:190	75
3	SPARTANS HANNOVER	10	08:12	176:289	-113
4	HAMBURG PIONEERS	9	06:12	159:234	-75
5	OLDENBURG KNIGHTS	9	06:12	173:306	-133
6	LÜBECK SEALS	10	06:14	222:303	-81
7	HAMBURG BLUE DEVILS	---	---	---	---

Diese Ticket als Ausdruck hat im Stadion keine Gültigkeit
Bitte verwenden Sie ein Originalticket aus unserer Printausgabe

VERSTÄRKUNG MIT BREITER BRUST

KNIGHTS YOUNGSTERS ERWARTEN OSNABRÜCK YOUNG TIGERS

Oldenburg Personell verstärkt erwarten die Knights Youngsters von Headcoach Holger Völling am 21.09.14 in Bad Zwischenahn die Osnabrück Junior Tigers zum Rückspiel. Das Hinspiel bei den Tigers war gleichzeitig auch das erste Spiel der Jungritter in der höheren Spielklasse und da gab es für die Oldenburger U19 nichts zu gewinnen.

Nun aber sind sie erfahrener, haben ihre ersten Erfolge in der A-Jugend Regionalliga eingefahren und haben sich noch personell verstärkt: Neben Wide Receiver Jannik Schmidt (Lisbon Blue Devils) und Quarterback Sebastian Röhr (Borregos Salvajes Leon) – Homefield berichtete – konnten in der Sommerpause noch weitere „US Boys“ ins Team integriert werden. Mit Julius Thoben kommt ein Offense Tackle von den Arcata Tigers aus Nord-Kalifornien und mit Hannes Prigge ein Outside Linebacker von den Oberlin Phoenix aus Ohio.

„Wir werden die Tigers zu zahmen Mietzekätzchen machen“

Dennoch müssen die Nachwuchsritter im Spiel gegen Osnabrück auf einige Leistungsträger verzichten: Runningback Maik Mohrmann (Arbeit), Defense Tackle Jannik Birk (Familie) und Linebacker Marcus Hofer (Knie) werden wohl am Meisten fehlen und nur schwer zu ersetzen sein.

Für Offense Coordinator Sean Kendall und Defense Coach Eike Viets geht es gegen ihr altes Team und beide sagen unisono: „Wir werden die Tigers zu zahmen Mietzekätzchen machen“.

Für Spannung ist genug gesorgt. Nun müssen die Fans der Youngsters noch für die richtige Stimmung sorgen. Am 21.09.14 um 12:00 Uhr im Stadion Bad Zwischenahn wäre der richtige Zeitpunkt dafür.

YOUNGSTERS FÜR AUSWAHL NOMINIERT

Oldenburg - Auch in diesem Jahr wird der Landesverband Niedersachsen wieder eine Jugendauswahl unter der Leitung von Headcoach Maik Mauer zum Länderturnier nach Stuttgart entsenden.

Die Niedersachsen Mustangs schafften im letzten Jahr den Aufstieg ins A-Turnier.

In zwei Tryouts wurden die 50 besten U19-Spieler ausgewählt. Die Oldenburg Knights Youngsters stellen mit 8 Spielern eines der größten Kontingente für das Vorbereitungscamp in Verden:

Defense Liner Leon Recknagel, Lucas Jacobs und Jannik Birk (bereits 2013 dabei); Linebacker Tim Harms (bereits 2013 dabei) und Marcus Hofer (bereits 2012 und 2013 dabei); Defense Back Bessim Cengiz, Wide Receiver Jannik Schmidt und Offense Liner Finn Osterthun sind auf jeden Fall im Camp dabei.

Als Nachrücker sind noch Defense Back Tjard Dorendorf und Defense Liner Jakob Lobmeyer nominiert.

Für Headcoach Holger Völling ein weiterer Beweis für die gute Nachwuchsarbeit: „Wir können jedes Jahr mehr Spieler in der Auswahl unterbringen und auch wenn ich gerne noch mehr Spieler dieses Jahr dabei gehabt hätte, zeigt sich doch, daß unsere Coaches die Spieler auf ihren Positionen kontinuierlich verbessern.“

Die Nominierten müssen nun vom 03. – 05.10.14 im Camp Vollgas geben, um auch den Sprung in den endgültigen Kader der Mustangs zu schaffen. Das Jugendländerturnier am 18. und 19.09.14 gilt als das Sichtungsturnier für die Nationalmannschaften.

DAS GROSSE FINALE UND DER GROSSE ABSCHIED

28.09. IST LETZTER SPIELTAG

Im Hinspiel musste man sich noch geschlagen geben

Mit einem Sieg am 21.09.14 gegen die Tigers und einem Sieg am 28.09.14 gegen die Hildesheim Young Invaders können die Knights Youngsters noch Platz 3 in der Endabrechnung erreichen. Headcoach Holger Völling: „Mit dem Saisonziel Klassenerhalt ist die Pflicht geschafft, nun kommt noch die Kür.“ Wie diese Kür ausgeht erfahren die Fans am 28.08.2014 ab 12:00 Uhr im Stadion Bad Zwischenahn. Das große Saisonfinale gegen den Tabellenzweiten, die Hildesheim Young Invaders, steht an und die Ritter wollen ihre Burg gegen die „Eindringlinge“ aus dem Süden Niedersachsens verteidigen.

Im Hinspiel brachen die Oldenburger gegen Ende des 3. Quarters konditionell beim Stand von 6:0 ein und mussten sich der zahlenmäßigen Überlegenheit der Invaders beugen. Das soll nun, mit Hilfe des gewachsenen Kaders der Youngsters, anders werden.

Die Fans erwartet ein riesiges Schauspiel, wenn sich die zwei gewaltigen Kader gegenüber stehen und auf die Coaches ihre Heerscharen loslassen.

Für 14 Youngster ist es gleichzeitig ihr Abschiedsspiel. Sie haben die Altersgrenze erreicht und müssen in den Herrenbereich wechseln. Daher erwartet Coach Völling auch nach dem Spiel die eine oder andere Träne:“ Viele Spieler, die uns verlassen müssen, sind seit 3 Jahren dabei. Das ist dann wirklich extrem traurig, wenn wir uns verabschieden müssen.“

Kein Knights Fan sollte sich also dieses Highlight der ersten A-Jugendregionalliga Saison entgehen lassen.

Es ist die letzte Chance auf hautnahen Football der Extraklasse in dieser Saison!

„Mit dem Saisonziel Klassenerhalt ist die Pflicht geschafft, nun kommt noch die Kür.“
Holger Völling

TABELLE

A-JUGEND REGIONALLIGA NORD

PLATZ	TEAM	SPIELE	PUNKTE	TD	DIFF
1	BRAUNSCHWEIG LIONS	8	15 : 01	220 : 068	152
2	HILDESHEIM INVADERS	7	08 : 06	122 : 083	39
3	OSNABRÜCK TIGERS	7	07 : 07	116 : 085	-31
4	OLDENBURG YOUNGSTERS	6	04 : 08	068 : 130	-62
5	HANNOVER GRIZZLIES	8	00 : 16	000 : 160	-160

SPIELTERMINE

HEIMSPIEL
KNIGHTS YOUNGSTERS VS. OSNABRÜCK TIGERYOUTH
21.09. 12:00 UHR VOR DEM HERRENSPIEL
KNIGHTS YOUNGSTERS VS. HILDESHEIM YOUNG INVADERS
28.09. 12:00
STADION AM DELF - BAD ZWISCHENAHN

OLDENBURG KNIGHTS YOUNGSTERS

KOMM ZU UNS !

Die Jugend der Oldenburg Knights sucht immer Verstärkung. Wir haben drei Teams für jede Altersklasse. Schon mit 12 Jahren kannst Du deine Karriere im größten Sport der Welt beginnen. Komm einfach zu uns und informiere dich ganz unverbindlich. Mach ein spannendes Probetraining mit erfahrenen Coaches und erlebe die Faszination American Football. Gerne stehen wir auch deinen Eltern für Informationen zur Verfügung. Details erfährst Du auch unter www.oldenburgknights.de im Internet

1	QB	Sven-Ole	Röse
3	QB	Dominik	Scholly
4	FS	Simon	Ahlers
5	OLB	Marcus	Hofer
6	CB	Christian	Gottschalk
7	CB	Tjard	Dorendorf
8	FS	Justin-J.	Barkowsky
9	WR	Renko	Ahlrichs
11	QB	Jannik	Arndt
13	OLB	Sami	Bensmail
18	WR	Kilian	Fielers
22	RB	Maik	Mohrmann
24	S	Keno	Nemitz
30	RB	Erik	Müller
33	RB	Jishakh	Toisuta
35	FB	Mikko	Dehmer
36	R	Bessim	Cengiz
40	ILB	Tim	Harms
44	CB	Jasper	Borkmann
48	CB	Ulf	Bialucha
52	ILB	Finn	Theuerkauff
54	DT	Ozan	Kocatas
56	DE	Jakob	Lobmeyer
58	ILB	Theis	Albers
61	OG	Felix	Moldt
62	OT	Mario	Janßen
63	OT	Marcel	Meier
65	C	Lucas	Jacobs
66	DE	Paul	Förderreuther
68	OG	Dennis	Voigt
69	DT	Jannik	Birk
71	OG	Tarek	Tippelt
72	DE	Leon	Recknagel
75	DT	Finn	Osterthun
79	DT	Jan	Hüsing
80	WR	Philippe	König
81	WR	Jan	Niemann
82	WR	Maximilian	Konetzky
83	WR	Timm-Jonas	Bäumer
84	RB	David	Niedermaier
85	WR	Jannik	Schmidt
86	WR	Folke	Mehrtens
87	WR	Fynn	Lehmkuhl
88	WR	Renke	Ulmer
90	FB	Daniel	Kay
95	OLB	Florian	Genschick
98	ILB	Philip	Borgmann
99	WR	Jannis	Ewert

8 FOOTBALL ABC

Die Offense

Quarterback (QB)
Ein Spielmacher mit Köpfchen

Er ist das Hirn der Offense und hat die Fäden in der Hand. Von ihm wird das gleichzeitige Abrufen verschiedener Fähigkeiten verlangt.
Egal ob es darum geht die gegnerische Defense zu beobachten oder sein Team zu führen, der Quarterback ist ein echter Allrounder.
Er ruft die Spielzüge aus und leitet sie ein.
Sobald der Ball ihm gehört, hat er die Möglichkeit ihn entweder dem Running Back zu übergeben, ihm einem seiner Wide Receiver zuzuwerfen oder selbst einen Laufspielzug auszuführen.

Running Backs
Half Back (HB)
Das Stehaufmännchen
Die Half Backs sind wahrscheinlich die ritterlichsten Spieler der Knights - mutig stellen sie sich für den Quarterback jedem Kampf, ob als Läufer oder Leibwächter. Meter um Meter erobern sie mit mutigen Läufen durch Bergen von Fleisch den Weg zur Endzone, ohne dabei von der Defense aus den Latschen gehauen zu werden.

Full Back (FB)
Der Vorblocker im Schrankformat

Der Full Back ist in der Regel zwischen dem Quarterback und dem Running Back positioniert und macht es sich zur Aufgabe durch das Abblocken seiner Gegner seinem Half Back genügend Zeit und Raum zu verschaffen. Seine kräftige Statur verhilft ihm dabei sich bei Gelegenheit auf wuchtige Weise einen Weg mit dem Ball durch die Defense zu bahnen.

Wide Receiver (WR)
Das wieselflinke Zuckerhändchen

Wenn es darum geht lange Pässe zu fangen und dabei dem Gegner auch noch auszuweichen, sind die Wide Receiver mit ihrer Geschwindigkeit, ihrer Sprungkraft und ihren Händen, an denen jeder Ball kleben bleibt, die Spezialisten.
Tight End (TE)
Das offensive Multitalent

Der große und starke Tight End versteht sich als Kombination aus Wide Receiver und Lineman. Universell einsetzbar blockt er die gegnerische Defense oder fängt kurze Pässe. Nicht selten sieht man den Tight End auch die Routen der Wide Receiver laufen.

Offensive Line (C/OG/OT)
Das Bollwerk
Die Offensive Linemen, bestehend aus Center, Guards und Tackles, haben nur eine Aufgabe: die gegnerische Defense vom Quarterback fernzuhalten und den Running Backs durch das Blocken ihrer heranstürmenden Gegner ausreichend Raum zu verschaffen.

Die Defense

Linebacker (LB)
Der Kern der Defense

Sie haben nur ein Ziel: den Spielzug des Gegners zu zerstören! Als Kapitäne auf ihrem Schiff geben sie den Ton an und steuern ihre Abwehr. Sie selbst räumen in der zweiten Verteidigungsreihe mächtig auf, indem sie Laufspielzüge stoppen oder kurze Pässe verteidigen.

Defensive Backs
Cornerback (CB)

Der Gepard an der Seitenlinie Seine flinken Füße folgen dem gegnerischen Wide Receiver wie ein Schatten überall hin, damit diesem keine Möglichkeit geboten wird einen Pass zu fangen. Die Absichten seines Gegners muss der Cornerback dabei stets vorausahnen und ihm im Falle einer Eroberung des Footballs einen beherzten Hit verpassen oder den Ball für sich ergattern.

Safety (SS / FS)
Ein Libero ohne Kompromisse

Sollte eine Situation im Spielverlauf oder kurz vor der Endzone brenzlig werden, haben die Safeties ihren Auftritt. Egal ob Pass- oder Laufspiel, die Safeties haben das gesamte Spielfeld immer im Blick. Als versierteste Spieler der Mannschaft fassen sie entweder den gegnerischen Ballträger direkt oder katapultieren ihn gekonnt ins Aus.

Defensive Line
Defensive Tackle (DT)
Der ultimative Rammbock

Für ihn gibt es nur ein Motto: Ab durch die Mitte, egal wie! Der größte und kräftigste Spieler der Defense hat nur ein Ziel vor Augen - sich einen Weg durch die Offensive Line zu bahnen und dabei jeden Laufspielzug zu stoppen. Als Vorbereiter kann er aber auch den Linebackern gekonnt den Weg frei blocken.

Defensive End (DE)
Der Quarterbackschreck

Sie machen aus der ersten Verteidigungsreihe Jagd auf die Gegner und haben dabei eine eindeutige Lieblingsbeschäftigung – den Quarterback aufzuscheuchen und ihn bestenfalls einzustampfen. Falls schnelle Läufe oder Pässe in seinem Laufweg gespielt werden, so nimmt der Defense End diese dankbar mit einem Tackle entgegen.

10 KNIGHTS YEOMEN

PLATZ	TEAM	SPIELE	PUNKTE	SCORES	DIFF
1	BREMERHAVEN SEAHAWKS U16	4	08:00	180:041	139
2	OLDENBURG KNIGHTS YEOMEN	4	04:04	73:129	-56
3	RITTERHUDE BADGERS U16	4	00:08	069:152	-83

COACH VOLKMANN IM GLÜCK

YEOMEN LEGEN SCHONMAL VOR

Erneuter Sieg gegen die Ritterhude Badgers

Im zweiten Heimspiel durfte die B-Jugend den Herren zeigen, wie man den Lieblingsgegner schlägt, denn seit bestehen der Herrenmannschaft Knights ist es nie gelungen die Dachse aus Ritterhude zu besiegen. Was im vergangenen Jahr der A-Jugend den Aufstieg bescherte, schafften die Yeomen auf eigenem Feld nun zum zweiten Mal. Im zweiten Spiel des Tages waren die Oldenburg Knights Yeomen um Head Coach Jan Vollkmann gefordert ihren Heimatplatz gegen die Ritterhude Badgers zu verteidigen. Das Hinspiel konnten die Yeomen mit 32-28 für sich entscheiden und waren nicht gewillt vor dem Heimischen Publikum eine Niederlage zu kassieren. Das Spiel begann wie das letzte endete, beide Teams trumpften zunächst mit guten Defensivleistungen auf. Am Ende des ersten Viertel stand es weiterhin 0:0 erst im zweiten Viertel gelang es beiden Teams zu Punkten und die Knights Yeomen konnten mit einer 7:6 Führung in die Halbzeit gehen. Im dritten Viertel ging es weiter wie in der ersten Halbzeit beide Teams kämpften hart und erzielten jeweils einen weiteren Touchdown am Ende des dritten Viertels stand es 14:13 für die Oldenburger und so begann ein hart umkämpftes letztes Viertel. Doch die Yeomen zeigten wofür sie so lange Trainiert hatten und trumpften gleich zu Beginn mit einem weiteren Touchdown auf. Mit 21:13 mussten die Badgers jetzt alles versuchen um die Knights noch aufzuholen. Doch die Defensive der Ritter passte gut auf und verhinderte weitere Punkte. Dann waren wieder die Ritter im Ballbesitzt und konnten mit einem weiteren Touchdown den ersten Heimsieg ihrer jungen Karriere einfahren.

Der Inhalt ist identisch mit der gedruckten NWZ und bietet hohen Lesekomfort durch praktische Zusatzfunktionen.

NWZonline.de/epaper

- aktuell
- übersichtlich
- kompakt

NWZ

Übrigens: Tolle Tablet-Pakete inkl. ePaper unter **www.NWZ-mediastore.de**

EIN RÜCKBLICK VOR DEM GROSSEN SPIEL

Der 21.09. ist der Tag der Entscheidung

Mit dem ausschlaggebenden letzten Spiel gegen die Badgers aus Ritterhude soll die Saison in der Regio Nord für unsere Ritter im besten Fall auf dem 3. Tabellenplatz enden. Bevor die Knights in den (hoffentlich) wohlverdienten Winterschlaf gehen, wollen die Coaches noch einmal ihren Rückblick auf die Saison 2014 offenbaren.

Spiel 1 am 27.04.2014 bei den Osnabrück Tigers

Die Saison ging für die Knights denkbar schlecht los. Die erste Regionalliga-Saison startete beim freiwillig abgestiegenen Bundesligisten Osnabrück Tigers, die direkt Richtung Meisterschaft und Wiederaufstieg marschieren wollten. Gegen diese Mannschaft waren wir nicht gewappnet und so ließen sie dem nervösen Aufsteiger aus Oldenburg keine Chance. Das Spiel endete 51:00.

Spiel 2 am 17.05.2014 bei den Lübeck Seals

Das zweite Saisonspiel fand für die Knights wieder auswärts statt. Diesmal wurden sie von den Seals aus Lübeck empfangen. 2013 feierten die Seals in der Regio Nord die Vizemeisterschaft. Wir trafen also auf ein extrem erfahrenes Team, das mit diversen US Importen im Spieler und Trainerbereich ausgestattet war. Nach der deutlichen Pleite in Osnabrück starteten die Knights gegen die Seals mal wieder viel zu nervös ins Spiel. Dennoch war von Drive zu Drive zu spüren, dass sie gegen den vermeintlichen Übergegner mithalten konnten. Nach der Halbzeit drehten die Knights dann nochmal richtig auf. Leider war es nicht mehr möglich die Seals einzuholen und so unterlagen unsere Ritter 27:12.

Spiel 3 am 07.06.2014 bei den Hannover Spartans

Endlich wollten wir unseren Gegner mal von Beginn an die Stirn bieten. Mit schnellen Pässen sollten große Raumgewinne erzielt werden. Der Gameplan ging jedoch zunächst nicht auf. Nach der Halbzeit setzten wir verstärkt auf die Runningbacks, die nicht mehr zu halten waren und unser Punktekonto füllten. Dennoch konnten wir auch hier den Punktevorsprung nicht mehr einholen und mussten uns am Ende mit 35:23 geschlagen geben.

Spiel 4 am 15.06.2014 bei den Ritterhude Badgers

Mit etlichen fehlenden Stammspielern fuhren wir zum Tabellenzweiten nach Ritterhude. 2 Quarter lang konnten wir gegen die starken Badgers ordentlich mithalten, mussten dann aber der dünnen Personaldecke Tribut zollen. Endstand 35:10 für die Badgers.

Spiel 5 am 21.06.2014 – Erstes Heimspiel gegen die Hamburg Pioneers

Endlich ein Heimspiel! Zu Gast war ein Team, das schon etliche Jahre in der Regio Nord vertreten ist. Die Pios aus Hamburg wollten dem Aufsteiger aus Oldenburg gleich weitere Punkte im Abstiegskampf abnehmen und spielten gewohnt solide. 20:0 lagen die Knights in der Halbzeit zurück. Wir wollten uns im ersten Heimspiel aber noch nicht geschlagen geben. Mit dem Anpfiff zur zweiten Halbzeit ging die Aufholjagt los. Es klappte auf einmal ALLES. Nach 4 Quartern hatten die Knights den Kraftakt geschafft und der erste Sieg konnte gefeiert werden. Pios 20 : 26 Knights

Spiel 6 am 29.06.2014 – Zweites Heimspiel gegen die Osnabrück Tigers

Die Tigers waren für alle Regio-Teams eine Nummer zu GROSSW. Das Spiel endete mit 64 : 08 für die Tigers.

Spiel 7 am 13.07.2014 – Drittes Heimspiel gegen die Lübeck Seals

Jegliche Nervositäten haben wir nun endlich abgelegt. Im Gegensatz zum Hinspiel war dieses Spiel ein Spiel auf Augenhöhe. Durch tolle Teamarbeit konnten wir den Vizemeister aus 2013 mit 31 : 24 besiegen.

Spiel 8 am 16.08.2014 – Viertes Heimspiel gegen die Hannover Spartans

Zu Gast war der Tabellendritte aus Hannover. Die Knights erwischten einen tollen Tag und punkteten fast nach Belieben. Mit 42 : 21 schickten wir die Spartans zurück in die Landeshauptstadt.

Spiel 8 am 16.08.2014 – Viertes Heimspiel gegen die Hannover Spartans

Zu Gast war der Tabellendritte aus Hannover. Die Knights erwischten einen tollen Tag und punkteten fast nach Belieben. Mit 42 : 21 schickten wir die Spartans zurück in die Landeshauptstadt. Landeshauptstadt.

Spiel 9 am 23.08.2014 – bei den Hamburg Pioneers

Den Spieltag möchte jeder Knight schnell vergessen. Zunächst sah es nach einer sicheren Sache für die Ritter aus. Bei Sonnenschein konnten wir mit schnellen Pässen und starken Läufen direkt Punkten und hatten den Gastgeber unter Kontrolle. Doch Mitte des zweiten Quarters schlug sich Petrus auf die Seite der Pios und öffnete die Schleusen. Das Feld glich nach wenigen Minuten einem Acker, der mit Schmierseife aufgefüllt wurde. Die Hamburger kamen mit diesen Missständen besser zurecht und gewannen am Ende mit 29 : 21.

Zusammengestellt von den Coaches Dennis Domscheit und Torsten Wieneke

AMERICAN FOOTBALL
OLDENBURG KNIGHTS
MY TEAM | MY SPORT | MY FAMILY

12 SPONSOREN & SUPPORTER

WIR DANKEN UNSEREN SPONSOREN

für die Begleitung zu neuen Zielen

Die Oldenburg Knights hatten zu Beginn der Saison ein Versprechen einzulösen. Nach einem mutigen Aufstieg war die Liga zu halten. Dieses Versprechen wurde mehr als erfüllt. Daher danken wir unseren Sponsoren an dieser Stelle für das in unsere Teams gesetzte Vertrauen. Ein Aufstieg und der souveräne Klassenerhalt ist ohne ambitioniertes Sponsoring nicht möglich - das wissen wir! Auch danken wir den Werbepartnern im Stadion und auch hier im Homefield. Die Reise in die Bundesliga wird weitergehen. Oldenburgs Nr. 1 im American Football freut sich auf Ihre Anfrage zum Thema Sponsoring.

marketing@oldenburgknights.de

SUPPORTER BLICKEN AUF IHRE ERSTE SAISON ZURÜCK

Im Dauereinsatz für die Teams und die Fans

Begonnen hat alles mit der Idee über einen Förderverein die Jugendmannschaften zu unterstützen. Rückblickend kann man sagen, dass sich alles ganz anders entwickelt hat. Die Oldenburg Knights Supporter bilden mittlerweile das stille Rückgrat, welches erst am Spieltag sichtbar und hörbar wird. Nämlich dann, wenn es wieder heißt - #12 - „make some noise!“. Außerhalb der Spieltage vergeht kaum ein Wochentag, an dem nicht für die Oldenburger Ritter ehrenamtliche Arbeit geleistet wird. Football macht eben auch ein wenig süchtig. Insbesondere konnten von den Supportern neue Partner eingeworben und viele Sachspenden zu einer sinnvollen Nutzung gebracht werden.

So darf man wohl auch stolz darauf sein, dass die Oldenburg Knights über einen eigenen Internet-Radiosender verfügen, der alle Spiele Live überträgt. Überhaupt ist das Internet zu einem wichtigen Trägermedium geworden, welches nach Kräften von den Supportern genutzt wird.

Die nächsten Veranstaltungen werden ebenfalls schon geplant. Die Vorbereitungen für die legendäre Offseason Party laufen bereits. Aber bevor es soweit ist stehen noch zwei Heimspieltage an. Der Doubleheader am 21.09. in Bad Zwischenahn wird noch einmal viele Hände brauchen und auch der letzte Spieltag der A-Jugend am 28.09. soll noch einmal ein Highlight werden.

Für das nächste Jahr wird schon jetzt vorausgeplant, denn nach der Saison ist vor der Saison. Um in 2015 den Grundstein für den Weg in die Bundesliga zu ebnen braucht es vor allem starke Partner. Gemeinsam mit dem Knights Marketing sollen in diesem Herbst die entsprechenden Weichen gestellt werden.

Und dann war da ja noch das Ziel der A-Jugend im nächsten Jahr die Meisterschaft zu sichern. Der Headcoach hat das Ziel und die Supporter werden alles dransetzen es zu erreichen.

- Kontaktaufnahme: supporter@oldenburknights.de

KNIGHTS FM

Der Livestream im Internet

Fans der Oldenburg Knights brauchen auf kein Spiel der Ritter verzichten, denn die Oldenburg Knights haben einen ganz besonderen Service parat – Internetradio. Über die Internetseite www.knightsfm.de ist der sogenannte Radiostream erreichbar. Alle Spiele der Oldenburg Knights werden so mit Live Kommentar übertragen. Gleich im Anschluss an die Spiele kann man sich die Wiederholung anhören. Das geht auch über ein Smartphone. Die Programmierer von KnightsFM haben die App überarbeitet und einen sog. Bandbreitenschalter eingebaut. Somit wird das Datenvolumen, welches verbraucht wird auf das nötige Mindestmaß an Qualität reduziert. Das schont den Verbrauch. Die App kann im Google Play Appstore für Android heruntergeladen werden. Dazu einfach den QR Code in diesem Artikel scannen. Für klassische Nutzer am PC steht direkt unten auf der Website ein Player zur Verfügung oder man öffnet ein klassisches Popup Fenster und legt sich den Radioplayer auf den Desktop um den Übertragungen zu lauschen.

SIMPLY CLEVER

ŠKODA

Der Neue ŠKODA Rapid Spaceback. Sportliches, junges Design: Das bietet Ihnen dieser temperamentvolle Kompakte mit großzügigem Platzangebot. Gleichzeitig weiß er mit cleveren Details und vielen komfortablen Individualisierungsmöglichkeiten im Alltag zu überzeugen.

Kraftstoffverbrauch für alle verfügbaren Motoren in l/km, innerorts: 4,9 - 6,5; außerorts: 3,5 - 4,4; kombiniert: 4,0 - 5,1; CO_2-Emission, kombiniert: 106 - 119 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007).

ŠKODA Vertragshändler: ŠKODA

Autohaus Frank Voigt

Immer gut in Fahrt!

Autohaus Frank Voigt GmbH
Bloherfelder Str. 242–244, 26129 Oldenburg
Tel. 0441 20573-0, Fax 0441 20573-18

DER SKODA PICKUP KICK

Der Gameday Spaß für alle Fans und Zuschauer

Der Gameday in Bad Zwischenahn ist ja immer ein Event für die ganze Familie. Deshalb haben sich die Oldenburg Knights für den 21.09. gemeinsam mit dem Skoda - Autohaus Frank Voigt eine Aktion überlegt - Den „Skoda - Pickup Kick". Es geht dabei darum, den Ball von der 50 Yard Linie auf die Ladefläche des in Oldenburg bekannten Pickup zu kicken. Der Pickup steht an der 20 Yard Linie. Es ist also ein Kick von 30 Yard zu erzielen. Jeder Zuschauer hat einen Versuch. Neben dem Jubel der Fans bei einem Treffer auf die Ladefläche ist auch ein kleiner Preis für jeden Kandidaten gesichert. Der Publikumswettbewerb findet jeweils in der Halbzeit der Spiele statt. Es lohnt sich also schon mal gleich um 12:00 Uhr im Stadion zu sein. Skoda und die Oldenburg Knights wünschen Viel Spaß!

DAS FOOTBALL-ABC.

Audible: Änderung der Spielzugansage durch den Quarterback.
Backfield: Spieler, die nicht an der Line of Scrimmage stehen.
Blitz: „Blitz"-Angriff auf den Quarterback unmittelbar nach Snap.
Blocken: Wer blockt, drückt den Gegner mit dem Körper weg.
Bowl-Game: Ein Spiel aus besonderem Anlass, z.B. Endspiel.
Catch: Fangen des geworfenen Balls.
Chain: Eine 10 Yard lange Kette mit einer Stange an jedem Ende.
Conversion: Erfolgreicher Versuch nach einem Touchdown.
Defense: Mannschaftsteil, verteidigt gegen den Gegenangriff.
Dive: Laufspielzug durch die Mitte.
Endzone: Ziel jeder Offense. Erreicht man diese, gibt es 6 Pkt.
Facemask: Unerlaubter Griff in das Gesichtsgitter.
Fake: Vortäuschen eines Spielzuges, um Gegner zu verwirren.
False Start: Offense-Spieler hat sich vor dem Snap bewegt.
Huddle: Besprechung der Spieler vor jedem Spielzug.
Interception: Abfangen des Balles durch Defense-Spieler.
Kick-off: Anspiel in Form eines Kicks.
Late Hit: Verspäteter Angriff auf einen Gegner nach dem Pfiff.
Line of Scrimmage: Anspiellinie.
Neutrale Zone: Raum zwischen Gegnern vor dem Snap.
Offense: Das Angriffsteam, führt den Spielzug aus.
Punt: Wegkicken des Balls weit in gegnerische Hälfte.
Quarter: Die Spielzeit besteht aus vier Quartern.
Snap: Beginn jedes Spielzuges durch Ballübergabe.
Tackle: Das unsanfte Stoppen eines Ballträgers.
Timeout: Jede Mannschaft hat das Recht auf sechs Auszeiten.
Wide Receiver (WR): Offense. Spezialist im Passfang, muss schnell seine vorgeschriebene Route oder in eine bestimmte Zone laufen, um vom Quarterback angespielt zu werden.

Weitere Informationen über die Teams der Oldenburg Knights finden Sie auch im Internet unter www.oldenburgknights.de sowie bei Facebook und Twitter

14 Roster

Richter's eK Billard & Dart Center / Shop

Groß- und Einzelhandel für Billardtische, Billard-, Dart-, Kickerzubehör

Billardqueues ab 12,95 Euro

Stelldartpfeilsets

Softdartpfeilsets

Stelldartscheiben

Flights, Spitzen, Shäfte usw.

Taschen (für Queues oder Darts)

Kreide, Billardkugeln, Handschuhe

Pommeranzen, Queuehalter usw.

RICHTER´S
BILLARD & DARTCENTER

täglich ab 15:00 Uhr

Richters eK - Nadorster Str. 87 – 26123 Oldenburg - Tel.: 0441 885755 - www.richters-ol.de – info@richters-ol.de

ROSTER 15

#1 C. Oetken Wide Receiver

#2 M. Dilmann Runningback

#4 J. Bornscheuer Defensive Back

#7 A. Loreth Quaterback

#10 R. Henne Wide Receiver

#11 S. Neubert Defensive Back

#25 C. Jesse Halfback

#28 D. Röhr Linebacker

#29 M. Staebner Defensive Back

#32 J. Puschel Defensive Line

#34 D. von Heipel Defensive Back

#35 R. Siemers Fullback

#37 J. Fabian Runningback

#49 L. Knappheide Kicker

#50 O. Alvirez Linebacker

#51 M. Siemers Linebecker

#52 R. Meerbothe Offensive Line

#55 M. Bünger Linebacker

#60 F. Rückeshäuser Offensive Line

#62 L. Kunath Offensive Line

#64 F. zu Klampen Offensive Line

#67 R. Hinrichs Offensive Line

#70 A. Solsbach Offensive Line

#77 G. Lüttgau Offensive Line

#80 T. Waldock Wide Receiver

#81 F. Hellinger Runningback Wide Receiver

#85 M. Guttmann Tight End

#88 D. Hanneken Tight End

#90 A. Reichert Defensive Line

#96 J. Jochum Defensive Line

#97 T. Bräutigam Defensive Line

OHNE ABBILDUNG

#15 - D. LEWIS - HALFBACK
#15 - O. HERRENKIND - DEFENSIVE BACK
#22 - A. RIEDEL - DEFENSIVE LINE
#30 - D. WEFERS - RUNNINGBACK
#33 - J. SPECKMANN - OFFENSIVE LINE
#54 - J. TRIENEN - LINEBACKER
#59 - B. TOP - LINEBACKER
#83 - S. HOFER - DEFENSIVE BACK

FOTOS MIT FREUNDLICHER UNTERSTÜTZUNG

VON FOTOGRAF DIRK PETERS

Vereinbaren Sie jetzt Ihr ganz persönliches
Fotoshooting unter: oder bei
www.fotofiziert.de

PFLEGE AUS DEM MEER

HANKENS

Kosmetikinstitut

AM PIUS-HOSPITAL

Dermatologische Hautpflege

Grüne Straße 10 · 26121 Oldenburg · Telefon 999 36 80

La mer

Einzigartige Meereskosmetik

La mer bietet Ihnen ein Rund-um-Pflege-Programm
für Gesicht und Körper.

Natürliche Wirkstoffe aus dem Meer sowie reichhaltige
Pflegesubstanzen verwöhnen, beruhigen und regenerieren.

Kostbarer Meeresschlick-Extrakt spendet intensive Feuchtigkeit
und versorgt die Haut mit Mineralstoffen und Spurenelementen.

HANKENS

Apotheken

AM JULIUS-MOSEN-PLATZ
AM PIUS-HOSPITAL · AM ALTEN POSTWEG